Winter-Cestoteka

für kleine Reisende



So reist du im Winter



Du kannst mit Auto, Zug oder Bus losfahren, in den Bergen mit der Seilbahn. Ein Stück geht es zu Fuß durch den Schnee.

Fällt Schnee, rücken Schneepflüge aus – Fahrzeuge mit großer Schaufel, die den Schnee wegschieben. Auf glatte Straßen kommt Sand oder Salz, damit es weniger rutschig ist.



Winterreifen haben tiefere Rillen, damit sie im Schnee besser greifen. In den Bergen bekommen Autos manchmal Schneeketten – die beißen sich ins Eis und helfen beim Hinauffahren.



PROBIER MAL! Was auf dem Bild kommt durch den Schnee? Und was hilft einem Auto, das am glatten Hügel nicht weiterkommt?

Eis und Eiszapfen



Wenn Wasser sehr kalt wird, erstarrt es zu Eis. Pfützen können über Nacht hart werden, auf dem Teich bildet sich eine dünne glänzende Schicht, und bei langem Frost friert manchmal ein ganzer See zu.

Eiszapfen wachsen Tropfen für Tropfen. Die Sonne taut den Schnee auf dem Dach, das Wasser rinnt zur Kante und gefriert – jeder neue Tropfen macht den Zapfen länger.

Eis ist leichter als Wasser und schwimmt darum oben. Ein Teich friert von oben zu, und das Eis deckt ihn zu wie ein Deckel den Topf. Darunter bleibt Wasser, und die Fische überwintern ruhig am Grund.

Vögel im Winter

Manche Vögel sind im Herbst in wärmere Länder geflogen, viele sind aber geblieben. Meisen, Spatzen, Amseln und Rotkehlchen überwintern hier, und aus dem Norden kommen Gäste, die milderen Frost suchen.



PROBIER MAL! Wie viele Vögel sind am Futterhaus, wie viele am Ast?

Bei Frost sieht ein Vögelchen aus wie eine Kugel. Es plustert sich auf, und zwischen den Federn bleibt warme Luft – die wärmt wie eine Daunenjacke.

Im Winter finden Vögel schwer Futter, darum hängen Menschen Futterhäuser und Meisenknödel auf. Dort siehst du, wer zuerst kommt, wer um den Platz streitet und wer kurz pickt und wegfliegt.

Verzier die Lebkuchen

Auf dem Blech kühlen frisch gebackene Lebkuchen ab: ein Stern, ein Herz, eine Schneeflocke und ein Schneemann. Noch sind sie ganz ohne Verzierung. Such dir Farben aus und mal auf jeden ein anderes Muster – Punkte, Striche, Kreise oder Kringel.

